

RS OGH 1968/9/20 1Ob197/68, 1Ob222/70

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 20.09.1968

Norm

ZPO §314

ZPO §315

ZPO §503 Z2 E4c

Rechtssatz

Wenn das Berufungsgericht das Ergebnis seiner Schriftvergleichung (§§ 314, 315 ZPO) bei der Überprüfung der angefochtenen Beweiswürdigung verwertet und in der angefochtenen Entscheidung zum Ausdruck gebracht hat, daß die vorgenommene Schriftvergleichung die Richtigkeit der auch aus anderen Überlegungen zu billigenden Beweiswürdigung des Erstgerichtes erhärte, dann handelt es sich um eine in das Gebiet der Beweiswürdigung fallende Frage, deren Bekämpfung im Revisionsverfahren ausgeschlossen ist.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 197/68
Entscheidungstext OGH 20.09.1968 1 Ob 197/68
- 1 Ob 222/70
Entscheidungstext OGH 15.10.1970 1 Ob 222/70

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1968:RS0040495

Dokumentnummer

JJR_19680920_OGH0002_0010OB00197_6800000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at